



BÜROGEBÄUDE. Eine Besonderheit sind die Wände aus Holz, die zum außergewöhnlichen Wohlfühlklima und dem angenehmen Duft im Gebäude beitragen.

TEAMWORK. Herbert Kulmer/Schreiner-Bauleiter (li.) und Jan Florian Fritz/Junior-Projektleiter Gebrüder Haider & Co freuen sich über die erfolgreiche Realisierung des Projekts.

ASC-Stützpunkt Werndorf/Stmk.

Alles auf Schiene

Der neue ASC-Stützpunkt (Anlagen Service Center) Werndorf (Gemeindegebiet Wundschuh) bei Graz ist einer der beiden ÖBB-Instandhaltungstützpunkte entlang der neuen Hochleistungsstrecke in der Steiermark. Von hier aus wird künftig die gesamte Wartung und Instandhaltung der Koralmbahn auf steirischer Seite durchgeführt. Holz, Beton und Gips spielen an diesem neuen Standort eine wesentliche Rolle.

ASC-STÜTZPUNKT. Im steirischen Wundschuh ist das neue Bürogebäude bereits fertiggestellt.



Im Februar 2022 fand der Spatenstich zu diesem wichtigen Stützpunkt durch Vertreter der Gemeinden und der ÖBB statt. Insgesamt besteht dieser aus einem dreigeschossigen Betriebsgebäude (ca. 1.800 m² Bruttogeschossfläche) mit Sozial- bzw. Aufenthaltsräumen, Räume für Schulungen und Besprechungen und bestens klimatisierten und lichtdurchfluteten Büroräumen für rund 70 Mitarbeiter:innen. Der neue Standort verfügt über alle erforderlichen Infrastruktureinrichtungen eines modernen Stützpunktes und wurde von der ÖGNB mit der Bestnote für ökologische Planung (Anm.: 929 von 1.000 Punkten) zertifiziert. Im Sommer 2023 wurden die Arbeiten am Betriebsgebäude abgeschlossen, wobei der Trockenbau eine wesentliche Rolle spielte.



Der Trockenbau lässt sich hervorragend mit dem Holzbau durch ein hohes Maß an handwerklichem Geschick kombinieren, wie Herbert Kulmer und sein Team in diesem Projekt eindrucksvoll gezeigt haben.

Ing. Manfred Schreiner,
Geschäftsführer Schreiner Trockenbau

TROCKENBAU GEMEINSAM „IN ACTION“

Der Trockenbau ist ein integraler Bestandteil des interessanten Baustils des neuen Betriebsgebäudes, bei dem Holz, Beton und Gips in einer gelungenen Symbiose vereint sind.

Im Erdgeschoss dominiert der Beton, wobei er dem Gips ebenfalls seine „Spielwiese“ lässt.

Die Mannschaftsräume, die Kantine sowie alle Bereiche für den „Rettungszug“ sind in Trockenbauweise ausgeführt. Die beiden oberen Stockwerke sind hingegen dem Holz- und Trockenbau vorbehalten. In diesen Geschossen

befinden sich die lichtdurchfluteten und wohltemperierten Büros für die rund 70 hoch qualifizierten Mitarbeiter:innen.

Für den interessanten Trockenbau zeichnet einmal mehr das VÖTB-Mitgliedsunternehmen Schreiner Trockenbau aus Graz mit seinem erfahrenen Bauleiter Herbert Kulmer verantwortlich. Kulmer beschreibt es beim Rundgang durch das Gebäude so: „Die Kombination aus Gips und Holz war für uns eine interessante Aufgabe, da wir die Wandelemente passend zu den tragenden Holzkonstruktionen gestalten und montieren mussten. So sind auch keine Unterschiede auszumachen. Im gesamten Gebäude wurden die unterschiedlichsten abgehängten Decken ausgeführt, wobei in den Büros eine individuell steuerbare Klimadecke mit einer offenen Fuge für den Luftaustausch umgesetzt wurde.“

TROCKENBAU FÜR INDIVIDUELLE ANFORDERUNGEN

Neben den gelochten Klimadecken, die für ein angenehmes Arbeitsklima ohne Zugluft und beste Raumakustik sorgen, wurden zahlreiche Vorsatzschalen und Deckenschürzen sowie Gipskarton-Trennwände montiert. Um den Deckenhohlraum jederzeit für Wartungsarbeiten an der umfangreichen Gebäudetechnik zugänglich zu machen, wurden zahlreiche „unsichtbare“ Revisionsöffnungen integriert.

Eine besondere Eigenschaft sind die Wandverkleidungen aus Holz, die zum außergewöhnlichen Wohlfühlklima und dem angenehmen Duft im Gebäude beitragen – ebenfalls ein anspruchsvoller Teil des Trockenbaus in diesem Projekt. □



KOMBINATION. Holz und Gips sorgen für ein angenehmes Arbeitsklima.

FACTS & FIGURES

- **Wände:** ca. 1.000 m²
- **Vorsatzschalen:** ca. 1.000 m²
- **Rigips-Platten:** GKB 12,50 mm, GKF 12,50 mm, GKF 15,00 mm, Aquaroc 12,50 mm
- **Decken:** ca. 500,00 m² geschlossene Decken/Knauf GKB 12,50 mm, ca. 750,00 m² Lochdecke 8/18 Rund Knauf Cleano Thermoboard 10 mm, ca. 500,00 m² Lochdecke 8/18 Rund Knauf Cleano 12,50 mm
- **Revisionsöffnungen:** 310 Stück
- **Unterkonstruktionen:** Baustoff+Metall



ÖFFENTLICHE BEREICHE. In den Stiegenhäusern wurden Gipskartonlochdecken verbaut und jeder Deckensturz in Trockenbauweise gefertigt.

BAUSTELLENTAFEL

- **Projekt:** ASC-Stützpunkt Werndorf, 8402 Werndorf
 - **Bauherrschaft:** ÖBB Infrastruktur AG; www.oebb.at
 - **Architektur & Bauphysik:** Kastner ZT-GmbH; www.kastner-zt.eu
 - **GU:** Gebrüder Haider & CO, Hoch- und Tiefbau GmbH; www.haider-co.at
 - **Verarbeiter:** Schreiner Trockenbau; 8055 Graz-Puntigam
- Ohne Anspruch auf Vollständigkeit.



50 Jahre

SCHREINER
Trockenbau

www.schreiner-trockenbau.at